

Newsletter

Newsletter Club Mailänder Börsenbrief

18.2.2011

NR. 7 - 10. Jahr

KOMMENTAR ZUR MAILÄNDER BÖRSE

Auch in dieser Woche gab es Steigerungen an allen Börsen, die - wie von uns vorausgesehen - den positiven Trend aufrechterhielten. In Mailand ist FT Mib kaum positiv, während FT All Share und FT Mid Cap weniger als eineinhalb Prozentpunkt zulegen, FT Mib mehr als 1,5% und FT Mib Future fast 2%. In Europa ist DJ Stoxx50 kaum besser, London steigt um 1/3 Punkt, Frankfurt und Zürich um 3/4 Punkt und Paris um fast eineinhalb Prozentpunkt. In den USA gewann Nasdaq100 über einen halben Prozentpunkt, Nasdaq Composite und Dow Jones fast einen Prozentpunkt und S&P500 mehr als 1%. In Asien steigt Tokio um mehr als 2% und Hong Kong um fast 3,5%. Der Euro holt einen Prozentpunkt zum Dollar ein bei einem Wert von 1,366, während die USA-Währung fast gleichbleibend zum Yen ist, mit dem cross bei 83,29. Das Gold legte 26\$ zu und erreichte den Wert von 1389,70\$ pro Unze. Der Brent steigt um fast 2\$ und schließt mit 102,69\$ pro Barrel. Der zehnjährige Bund legte mehr als einen halben Prozentpunkt zu und stieg auf 123,25.

Im Detail nun die Veränderungen der von uns berücksichtigten Werte im Vergleich zur Vorwoche:

Wert	Schlusskurs vom 18/02/2011	Schlusskurs vom 11/02/2010	Abweichung %
FTSE All Share	23640	23308	+1,42
FTSE Mib Future	23095	22680	+1,83
FTSE Mid Cap	25500	25174	+1,29
FTSE Mib	23059	22695	+1,60
FTSE Star	12071	12059	+0,10
Cac	4157,14	4101,31	+1,36
Dax	7426,81	7371,20	+0,75
DJ Stoxx50	2762,44	2761,67	+0,03
FT100	6082,99	6062,90	+0,33
Smi	6717,25	6665,22	+0,78
Dow Jones	12391,25	12273,26	+0,96
S&P500	1343,01	1329,15	+1,04
Nasdaq Comp	2833,95	2809,44	+0,87
Nasdaq 100	2392,47	2379,15	+0,56
Nikkei	10842,80	10605,00	+2,24
Hang Seng	23595,24	22828,92	+3,36
Euro/Dollar	1,3660	1,3524	+1,01

Es zeigte sich hier dasselbe Schema der vorangegangenen Woche, mit ständigen Widersprüchen und Schwankungen und mit ziemlich begrenzten Range. Dies gab den Indexen zusätzlichen Antrieb und stärkte das technische Bild, der sich immer mehr à la Hausse orientiert. Die Indexe entfernten sich zusätzlich von ihren 200Tage gleitende Durchschnittslinien, und konsolidierten so den Aufwärtstrend. Alle Indikatoren sind selbstverständlich und unterschiedslos à la Hausse gerichtet, während die Oszillatoren sich in positivem Bereich mit Signalen von extremem Überkauf befinden.

Wir zeigen nun die aktuellen Extreme der Haussekanäle in den entsprechenden Zeitspannen für die von uns berücksichtigten Werte an.

Werte	Primärer Haussekanal	Sekundärer Haussekanal	Minor Haussekanal
FTSE Mib FUTURE	19900/29500	19500/24700	21100/25200
FTSE Mib	20000/30000	19500/25300	21000/24700
FTSE All Share	21000/32500	20100/25700	22000/25700

Wir zeigen auch die Unterstützungen an, die die steigenden Trends kennzeichnen, bis zu deren Durchbruch.

Werte	Langfristiger Haussetrend	Mittelfristiger Haussetrend	Kurzfristiger Haussetrend
FTSE Mib Future	20461	21101	22552
FTSE Mib	20651	21111	22533
FTSE All Share	21247	21756	23137

Auch diese von uns beobachtete Woche bestätigte nochmals unsere Voraussagen. In der Tat, fehlt jetzt zur Erreichung unserer nächsten Ziele nur ganz wenig. Dax schloss mit 7426 und erreichte fast den Target 7500, Dow Jones beendete die Woche mit 12391, ganz in der Nähe von unserem Ziel von 12500, und auch FT Mib – der beim Wochenschluss 23059 notierte (nachdem er intraday fast den Wert von 23300 erreichte) – ist nun fast beim Target 23500 angekommen. Der Aufwärtstrend weist keine Anzeichen von Unterbrechung aus, aber die Konsolidierung der nach und nach erreichten Niveaus, geschieht mit weiten Schwankungen innerhalb der einzelnen Sitzungen. Auf dieser Weise kann der Aufwärtstrend seinen Weg in Richtung von solchen Zielen fortsetzen, die für viele schwer vorstellbar sind. Wir sind aber – wie Sie wissen – keineswegs erstaunt, und erwarten eigentlich weitere Steigerungen. Wir zeigen hier die Ziele für die nächsten Monate: Dax 7800 und 8152, Dow Jones 12800 und 13400 und FT Mib 24000 und 24500. Jenseits von möglichen technischen Korrekturen, ist der Börsengang à la Hausse und wir raten Ihnen also dazu, Ihre Strategien dem von uns dargestellten Börsenbild anzupassen.

Wie üblich, folgt jetzt die Analyse der vier von uns beobachteten Werte.

Der Euro stabilisierte sich auf einem Wert oberhalb von 1,36\$. Der Primärkanal ist à la Baisse zwischen 1,4350 und 1,10, während der Sekundär- und der Minorkanal à la Hausse sind, jeweils zwischen 1,31 und 1,4750 sowie zwischen 1,35 und 1,41. Das Gold kam ganz in der Nähe des Werts 1400\$ und scheint in der Lage zu sein, die maximalen Höchstwerte im Bereich 1430 anzupeilen. Alle Kanäle sind à la Hausse: Der Primärkanal zwischen 1295 und 1515, der Sekundärkanal zwischen 1330 und 1510 und der Minorkanal zwischen 1375 und 1420. Der Brent stieg um fast 2\$ auf 103. Alle Kanäle sind

entschieden à la Hausse: Der Primärkanal zwischen 82,50 und 109,50, der Sekundärkanal zwischen 93 und 108 und der Minorkanal zwischen 100 und 111. Der zehnjährige Bund erholte sich geringfügig von den Mindestwerten im Bereich 122. Der Primärkanal ist à la Hausse zwischen 122,20 und 136, während der Sekundär- und der Minorkanal à la Baisse jeweils zwischen 125,50 und 120,20 sowie zwischen 123,80 und 121 sind.

Viel Erfolg und bis zum nächsten Montag.

Haftungsausschluss

Alle Rechte vorbehalten. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Der Abdruck sowie die Wiedergabe in jeglicher Form, auch auszugsweise, bedürfen einer schriftlichen Genehmigung durch den Herausgeber. Die in der vorliegenden Publikation enthaltenen Bewertungen und Tradingtipps geben die Meinungen und Ideen des Autors wieder und stellen ausdrücklich keine Beratung gemäß Wertpapierhandelsgesetz dar. Sie dienen lediglich zur Information und stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren und Derivaten dar. Alle Inhalte werden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Für die Richtigkeit und Qualität wird keine Haftung übernommen. Die vorliegende Publikation ersetzt nicht die eigene Recherche oder die Beratung durch einen professionellen Anlageberater. Wertpapiergeschäfte beinhalten ein hohes Risiko, ein Totalverlust ist nicht auszuschließen. Sie tragen für Ihre Wertpapiergeschäfte die alleinige Verantwortung; Haftungsansprüche werden daher ausdrücklich ausgeschlossen.

Impressum

Newsletter Club Mailänder Börsenbrief wird herausgegeben von
Taurus Verlag GmbH, Meisengasse 8, 60313 Frankfurt am Main.

info@taurus-verlag.de

Tel. 069-2980.2996 und 069-9133.690 Fax 069-9133.6914

Geschäftsführer: Dr. Silvano Bronconi

HRB Nr. 42765 AG Frankfurt am Main IHK Frankfurt am Main

Copyright © Taurus Verlag GmbH *Alle Rechte bleiben vorbehalten.*

Die hier enthaltenen Nachrichten entstammen zuverlässigen Quellen.

Für Inhalt und Verwendung wird keine Haftung übernommen.